

Seminar: Durchdringen to go through

Durchdringen_to go through

«Plötzlich macht sie große erstaunte Augen. Sie starrt Luise an! Nun reißt auch Luise die Augen auf. Erschrocken blickt sie der Neuen ins Gesicht! Die anderen Kinder und Fräulein [sic] Ulrike schauen perplex von einer zur anderen. Der Chauffeur schiebt die Mütze nach hinten, kratzt sich am Kopf und kriegt den Mund nicht wieder zu. Weswegen denn?»¹

«Wenn etwas kopiert wird, geht immer etwas verloren. Noch mehr geht verloren, wenn Kopien kopiert werden. Aber es kommt immer auch etwas hinzu – ein Grauton, ein Fleck, ein Abdruck, Signaturen einer bislang vernachlässigten Kulturtechnik.»²

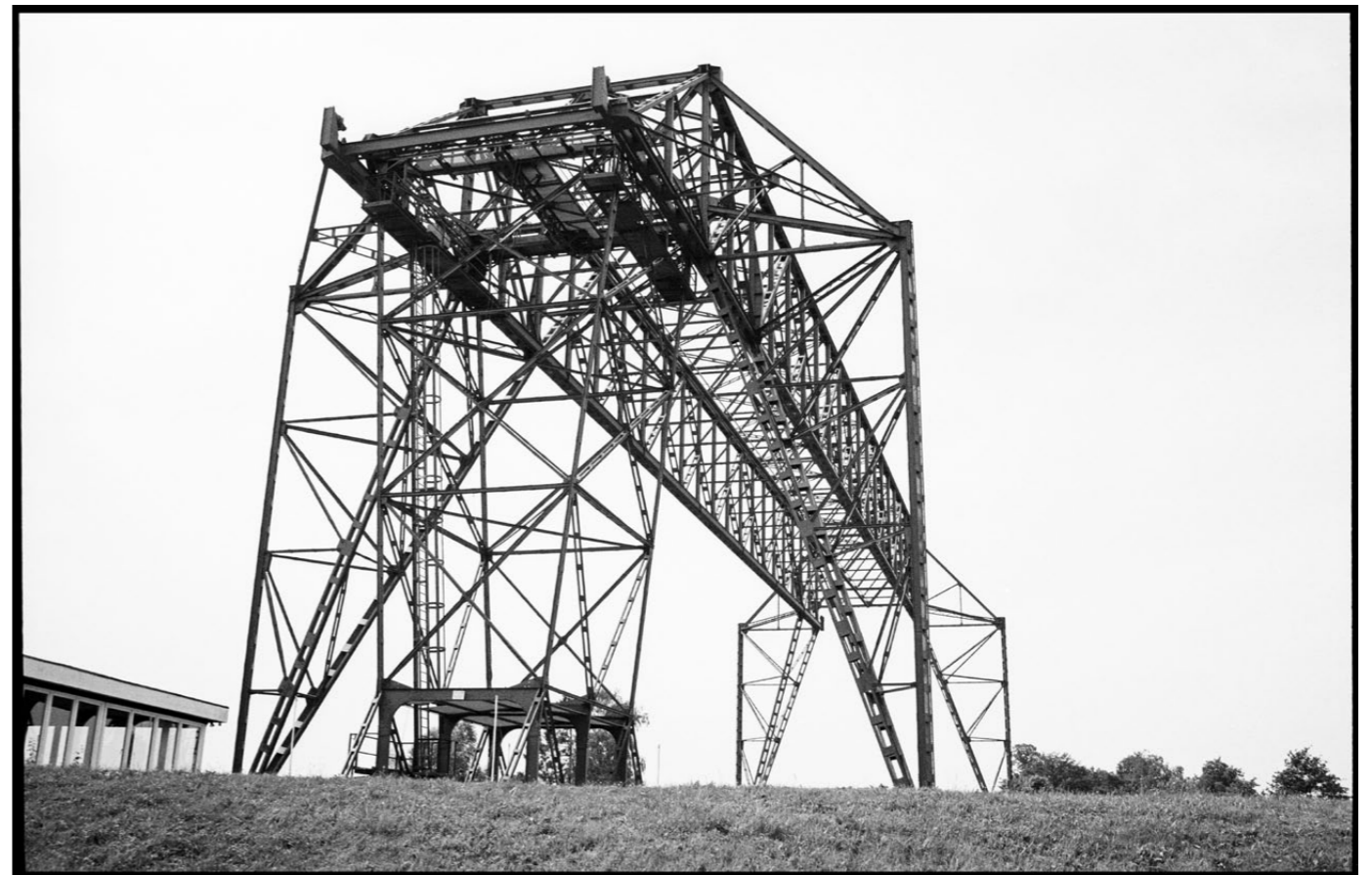
«Noch bei der höchstvollendeten Reproduktion fällt eines aus: das Hier und Jetzt des Kunstwerks – sein einmaliges Dasein an dem Orte, an dem es sich befindet.»³

Grundlagen des Entwerfens:

basic and advanced Studies in Philosophy and Practice of Architecture

Prof. Heike Büttner | Charlotte Pfrommer | Anne-Marie Heydeck (LB) |

Daniel Guischard (EZ) | Clemens Helmke | Sekretariat: Thomas Apel



Schwebefähre, Oste-Hemmoor (Bild: Clemens Helmke, 2021)

- Zitate:**
- 1** Erich Kästner: *Das doppelte Lottchen*, Atrium Verlag, Zürich 1949, S.9
 - 2** Jörg Paulus, Andreas Hübener, Fabian Winter: *Duplikat, Abschrift & Kopie, Kulturtechniken der Vervielfältigung*, Köln / Weimar / Wien 2020
 - 3** Walter Benjamin: *Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit*, Edition Suhrkamp 28, Suhrkamp Verlag, Frankfurt am Main 1963

1.-3. Projektmodul M.Sc.A & 5. Kernmodul B.Sc.A
geöffnet für alle Studiengänge
Seminar: 2 SWS